

Presseinformation, 22.06.18

Herzlichen Glückwunsch!

Zac Langdon-Pole mit nächster BMW
Art Journey ausgezeichnet

Sehr geehrte Damen und Herren der Presse,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

der neuseeländische Künstler Zac Langdon-Pole wurde im Rahmen der Art Basel mit der nächsten BMW Art Journey ausgezeichnet. Wie die BMW Group am 13. Juni 2018 bekanntgab, wählte die internationale Jury ihn einstimmig aus einer Shortlist von drei Künstlern aus, die im Discoveries Sektor der diesjährigen Art Basel in Hongkong gezeigt wurden. Die Kunsthalle Darmstadt, die noch bis zum 8. Juli 2018 die Ausstellung *scions* des ehemaligen Darmstädter Charlotte-Prinz-Stipendiaten zeigt, gratuliert Zac Langdon-Pole herzlich.

Die Studioausstellung *scions* versammelt Werke, die während Zac Langdon-Poles Zeit als Charlotte-Prinz-Stipendiat in Darmstadt von 2016 bis 2018 entstanden. Die künstlerische Produktion des Neuseeländers kreist dabei vorrangig um die Geschichte von Objekten, deren Deutungen und die Fantasien, die sie freisetzen. In seinen Installationen verarbeitet er Dinge unterschiedlichster Herkunft, Kunstwerke, Möbelstücke, Meteoriten, Tierpräparate oder Texte, greift gängige Narrative auf und setzt auf diese Weise vermeintlich Disparates in Relation zueinander. Die Werke Zac Langdon-Poles hinterfragen so scheinbar gegebene Zugehörigkeiten und verfolgen über die Historie der Dinge jene Spuren, die Migration, Kolonialismus, Exotismus und kultureller Austausch hinterlassen haben.

Zac-Langdon Pole (*1988 in Auckland, Neuseeland) lebt und arbeitet in Berlin. Er studierte an der Elam School of Fine Arts in Auckland und als Meisterschüler bei Willem de Rooij an der Frankfurter Städelschule. 2016 bis 2018 war er Charlotte-Prinz-Stipendiat der Stadt Darmstadt und gewann 2017 den Ars Viva Preis. Seine Arbeiten werden international ausgestellt.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Aline Willert

presse@kunsthalle-darmstadt.de